

Ein guter Rat apropos Fliegenschiss aus einer Zuschrift

Ich nehme zwar an, dass dieses von Herrn Gauland benutzte Wort zu ihrem Wortschatz auch nicht gehört. Das aber will ich gar nicht diskutieren. Was mich zunehmend **mit Unverständnis erfüllt** ist, dass auch kluge Menschen wie Dr. Gauland in Reden + Äußerungen immer wieder auf die Nazizeit und alles damit Zusammenhängende zurückzukommen. Folgendes sollte gelten:

in irgendwie politischen Reden + Äußerungen Themen mit NS - Bezug überhaupt + absolut nicht zu berühren. Keine Vergleiche - rien , zero, absolut nichts! Wer unbedingt einen Vergleich mit einer böartigen Diktatur braucht, kann ja die Sowjetunion nehmen! Aber auch hier — lieber nicht. Das relativiert ! (Und es belastet im Endeffekt Deutschland.)

Es geht mir nicht um irgendwelche Reinwaschungen. Aber man sieht doch, was bei solchen Sprüchen herauskommt. **Die völlig harmlosen, so sogar philosemitischen Worte hat man Martin Hohmann** im Munde umgedreht - und weg war er!! Wenn auch nur entfernt etwas „Relativierendes“ gesagt wird, haut der linke + deutschfeindlich gesinnte Pöbel zu - ohne Rücksicht auf geschichtliche oder sonstige Tatsachen.

Damit werden auch Leute, die eine abwägende Meinung zu den Dingen haben, in eine üble Lage gebracht. Angenommen Sie werden interviewt, was Sie zu Gaulands Fliegenschiss meinen. Da bleibt Ihnen (und ggfs auch mir) doch nichts anderes übrig, als auch die „Relativierung“ zu geißeln und zum x-ten Male ein Bekenntnis zur FDGO, zur Freundschaft mit Israel, ihren Abscheu vor der NS-Zeit usw. usw abzulegen - ohne jede Abwägung oder Nuancierung! **Damit wird das politische Klima in Deutschland noch weiter vergiftet und den linken Schreibern zugearbeitet.**